



POLIZEI

Nordrhein-Westfalen

Aachen

Bei dem Polizeipräsidium Aachen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter (w/m/d) zur Durchführung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung

in der Direktion Verkehr, Verkehrsinspektion 1/Verkehrsdienst
befristet bis 31.12.2020 in Teilzeit zu besetzen.

Funktionsbewertung:	Die Eingruppierung richtet sich nach dem für das Land Nordrhein-Westfalen gültigen Tarifvertrag und seinen ergänzenden Regelungen (EG 6 TV-L).	
Organisatorische Anbindung:	Unterstellung:	Leiterin/Leiter des Verkehrsdienstes
	Wird vertreten durch:	Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Verkehrsdienstes
Anforderungen:	<p>Abgeschlossene Ausbildung im technischen Bereich (vorteilhaft analoge/digitale Fototechnik, aber auch z.B. Elektrikerin/Elektriker, KFZ-Technik)</p> <p>Wünschenswerte Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interesse und Verständnis an der Funktionsweise technischer Anlagen • Körperliche Eignung für den Auf- und Abbau der Messanlagen • handwerkliches Geschick • gute Kenntnisse Fototechnik • Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B <p>Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, unter Umständen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung/Fortbildung (auch extern) sowie Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt.</p>	
Erfolgskritische Aufgaben:	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Geschwindigkeitsüberwachungen durch Radar- und Einseitensensormessungen im gesamten Stadt- und Kreisgebiet Aachen • Auf- und Abbau der Messanlage, Justierung und Fehlerbehebung • Sicherstellung der technischen Funktionsfähigkeit der Messgeräte • Führen des Messprotokolls • Selbständige Durchführung und Überwachung der Messvorgänge • Zeugenaussagen im Rahmen von Gerichtsverhandlungen 	
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale:	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenständigkeit • Kommunikationsfähigkeit • Konfliktfähigkeit • Selbstsicherheit • Fachwissen 	
Hinweise zur Stelle:	<p>Die Beschäftigung ist im Sinne des § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz auf zwei Jahre befristet. Die Befristung erfolgt mit Sachgrund. Deshalb darf in den letzten drei Jahren kein befristetes oder unbefristetes Beschäftigungsverhältnis beim Land Nordrhein-Westfalen bestanden haben.</p> <p>Die wöchentliche Arbeitszeit in Teilzeit beträgt gemäß dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder 13 Stunden 50 Minuten. Die Arbeitsverrichtung erfolgt in Zivil im Rahmen einer Wechselschicht (Früh- und Spätdienst, bei Bedarf auch in einer versetzten Schicht) auch an Wochenenden und Feiertagen.</p>	

Weitere Informationsmöglichkeiten	
zur ausgeschriebenen Stelle:	Herr PHK Güßgen, Leiter des Verkehrsdienstes, Telefon 0241/9577 – 41100
zum Aufbau und Ablauf des Auswahlverfahrens:	Herr RBr Jeganathan, Sachgebiet Personal, Telefon 0241/9577 – 62144
Bewerbungsfrist und Adressat:	<p>Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer telefonischen Erreichbarkeit richten Sie bitte</p> <p style="text-align: center;">bis zum 28.12.2018 schriftlich an: za21auswahlverfahren.aachen@polizei.nrw.de</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass der Eingang bei dem Polizeipräsidium Aachen, Hubert-Wienen-Str. 25, 52070 Aachen zur Einhaltung der Frist maßgeblich ist. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.</p> <p>Bei Bewerbung per E-Mail wird um Übermittlung in einer einheitlichen PDF-Datei gebeten.</p> <p>Auf eine Bewerbung in Papierform sollte verzichtet werden, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden.</p> <p>Nach Abschluss des Verfahrens werden sowohl elektronisch als auch in Papierform übersandte Unterlagen aus datenschutzrechtlichen Gründen nach den Grundsätzen des Datenschutzgesetzes NRW vernichtet.</p>
Bewerbungsunterlagen:	<p>Vollständige und aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anschreiben • tabellarischer Lebenslauf/beruflicher Werdegang • Prüfungsurkunden • Führerscheinkopie • Schul- und Arbeitszeugnisse und sonstige Nachweise <p>Unvollständige und nicht aussagekräftige Bewerbungen können für das Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.</p> <p><u>NUR</u> für Angehörige des öffentlichen Dienstes: Die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte muss abgegeben werden.</p>

<p>Sonstiges:</p>	<p>Zum Auswahlverfahren werden diejenigen Bewerber zugelassen, die die formalen Voraussetzungen zum Zeitpunkt der beabsichtigten Stellenbesetzung erfüllen.</p> <p>Eventuell anfallende Reisekosten werden durch das Polizeipräsidium Aachen nicht erstattet.</p> <p>Das Polizeipräsidium Aachen beabsichtigt, den Anteil der Frauen in allen Arbeitsbereichen zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.</p> <p>In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.</p> <p>Bewerbungen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen im Sinne des § 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch (SGB) XI sind erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen im Sinne des § 2 SGB IX fügen der Bewerbung bitte einen Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.</p> <p>Die Bewerbung von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.</p> <p>Im Rahmen der gesetzlichen Regelungen besteht grundsätzlich die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung.</p>
<p>Datenschutz:</p>	<p>iErhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren Dem Polizeipräsidium Aachen (PP Aachen) ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich vom PP Aachen verwendet. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des PP Aachen Zugang zu Ihren Daten.</p> <p>Die über Sie erhobenen Daten dürfen ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auswahlverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zu Stande kommenden Begründung eines Dienstverhältnisses verwendet werden.</p> <p>Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Bewerbungsdaten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens speichern. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet.</p>